

Pfarrgemeinderat St. Nazarius Lorsch

Der Vorstand

An die Mitglieder des Pfarrgemeinderats

**Protokoll zur 17. Pfarrgemeinderatssitzung am 25.11.2021,
Paulusheim, kleiner Saal.**

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr, Ende 21.50 Uhr.

TeilnehmerInnen: Beate Bläsius-Stefan, Wolfgang Schmitt, Stefanie Heger, Angelika Brunnengräber, Pfr. Michael Bartmann, Monika Wilhelm, Jürgen Gross

Nicht teilgenommen: Andreas Debus, Mechtild Brettinger, Frank Rüd

Top 1: Einstimmung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollerledigung.

Zur Einstimmung trägt S. Heger einen Text vor.

Die Beschlussfähigkeit des PGR wird festgestellt.

Das Protokoll der 16. Sitzung wird ohne Änderungen angenommen.

Top 2: Information zur Dekanatsversammlung in St. Peter Heppenheim vom 24.11.2021.

Abweichend von der ursprünglichen Einladung fand die Dekanatsversammlung nicht in St. Peter, sondern als Zoom-Konferenz statt. Der im September vorgelegte Text zur Neustrukturierung des Dekanats Bergstraße Mitte gemäß den Zielen des Pastoralen Wegs (vgl. unsere 15. Sitzung vom 7.9.2021) wurde nach langwieriger Diskussion einiger kleinerer Änderungsanträge an der Formulierung schließlich verabschiedet und wird nun so von Dekan T. Meurer an die Diözesanleitung weitergereicht.

Top 3: Aktueller Stand zu Aktionen unserer Gemeinde beim Weihnachtsmarkt und an den Adventswochenenden. Organisation und Auswirkung von Corona-Regeln.

Der gemeinsame Stand von St. Nazarius mit der evangelischen Gemeinde Lorsch soll nach zwischenzeitlichen Verwirrungen wegen Corona-Regeln und Standortwahl nun am Portal der evangelischen Kirche stehen. Ein Standort auf dem 2G-Weihnachtsmarkt der Stadt Lorsch wurde offenbar von zu vielen Beteiligten nicht akzeptiert. Der Stand soll vom 26.11.2021 bis 28.11.2021 zu den Zeiten des Weihnachtsmarkts betrieben werden. A. Brunnengräber hat für unsere Seite die Organisation und Einteilung der Helfer übernommen. Zum Zeitpunkt der Sitzung sind noch Punkte wie der Transport des Materials und des Pavillons noch offen.

Die Durchführung der ursprünglich angedachten Adventsaktionen mit einer Weihnachtsmarktbude neben der Kirche wird vom Großteil des PGR sehr kritisch gesehen. Es bestehen insbesondere starke Bedenken wegen der Durchführung unter sich potentiell weiter verschärfenden Corona-Auflagen.

Nach ausführlicher Diskussion, auch mit Blick auf die kurz vor der Sitzung vom Bistum versendeten Anordnungen, wird schließlich die Aktion mit 6 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgesagt.

Für die Friedenslichtaktion der PSG soll, sofern keine weiteren Verschärfungen eintreten, ggf. die Pfarrgarage wie bei einem Sonntagstrallala genutzt werden können.

Top 4: Infolge des Ausscheidens von Jasmin Specht und Selina Wienold und nach der Jugendversammlung vom 4.11.2021 haben wir aktuell keine JugendvertreterInnen mehr im PGR. Wir diskutieren die Situation.

S. Heger berichtet, dass sie mit J. Specht und S. Wienold die Jugendversammlung geplant hat. Da unsere beiden Jugendvertreterinnen nicht mehr erneut für diese Funktion kandidierten und infolge sehr geringer Teilnahme keine neuen JugendvertreterInnen gewählt werden konnten, ist der PGR nun ohne diese Funktion.

In einer Sitzung des Leitungsteams der Jugendverbände im Januar soll das Thema aber nochmals angesprochen werden, um vielleicht doch noch JugendvertreterInnen für die kommenden zwei Jahre zu finden. S. Heger wird bei dieser Sitzung für den PGR teilnehmen.

Top 5: Durchführung der Sternsingeraktion im Januar.

Nach der sehr positiven Resonanz auf die Sternsingerbriefe im Januar 2021 an alle Lorscher Haushalte soll diese Form auch 2022 nochmals gewählt werden. Dazu werden Briefe, gesegnete Türaufkleber und Infos zur Sternsingeraktion erstellt und beschafft.

Entsprechende Termine zur Zusammenstellung von Komponenten zum Kuvertieren sowie anschließenden Verteilen der Briefe an die Haushalte sind noch zu organisieren.

S. Heger schreibt dazu eine Einladung zur Mithilfe an alle Gruppen der Pfarrei

Ein Gang von Sternsingergruppen in die Haushalte wird als nicht durchführbar. Es soll evtl. eine Gruppe geben, die an wenige besondere Einrichtungen zieht, um die Wahrnehmbarkeit der Sternsingeraktion zu verbessern. Auf Berichterstattung vom Kuvertieren und der Sternsingeraktion an sich in der Lokalpresse wird gehofft.

Top 6: Erste Schritte in Richtung einer intensivierten Zusammenarbeit der Pfarreien St. Michael Einhausen und St. Nazarius Lorsch.

Um eine künftige Zusammenarbeit unserer beiden Pfarreien gemäß der Vorgaben aus dem Pastoralen weg vorzubereiten, sollen bald gemeinsame Sitzungen stattfinden. Ein Zusammentreffen aller Gremienmitglieder erscheint aber nicht effektiv. Vielmehr soll ein kleineres Team, bevorzugt aus Hauptamtlichen, KVRs und PGRs, sich vorab durchzuführen. S. Heger schlägt vor, dazu in der Januarsitzung des PGR Themen zu identifizieren. Pfr. Bartmann wird Pfr. Rein bitten, dass in St. Michael ebensolche Schritte unternommen werden.

Ziel muss sein, am Ende auf einer vertrauensvollen Gesprächsbasis auf allen Ebenen der beiden Pfarreien, gute und verbindliche Vereinbarungen mit Tragkraft zu etablieren.

Top 7: Planung einer ökumenischen Sitzung mit dem Kirchenvorstand der evangelischen Gemeinde Lorsch.

Der ökumenische Novembervortrag wurde wegen der Corona-Pandemie abgesagt.

Beim Gespräch von Pfr. Bartmann mit Pfr. Keller wurde festgestellt, dass die anstehende ökumenische Sitzung turnusgemäß bei uns stattfinden soll. Corona-bedingt soll eine große gemeinsame Sitzung erst im Frühjahr, bevorzugt nach Ostern und den Erstkommunion-gottesdiensten, also Anfang Mai stattfinden. Bis dahin lassen sich auch Themen festlegen.

Top 7: Verschiedenes

B. Bläsius-Stefan zieht eine positive Bilanz der zwei Firmgottesdienste vom vorangegangenen Wochenende, an denen 28 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen hatten. Diese wurden von den Familien durchweg als feierlich und zugleich familiär empfunden.

W. Schmitt teilt vom Verwaltungsrat mit, dass nun die Sanierung der WC-Anlage an der Kirche in Angriff genommen wird.

Mit herzlichen Grüßen,

der Vorstand

Protokoll J. Gross, 28.11.2021